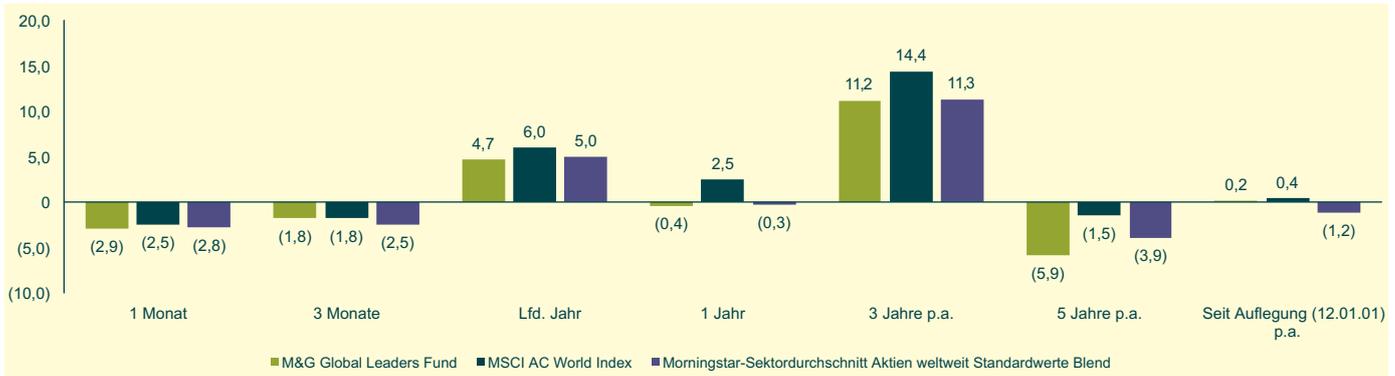




Zusammenfassung

- Die globalen Aktienmärkte gaben im Mai nach, da die Unsicherheit in der Eurozone und enttäuschende Konjunkturdaten die Anlegerstimmung belasteten.
- TripAdvisor und mehrere defensive Fondspositionen kamen der Wertentwicklung des Portfolios zugute. Negativ wirkten sich dagegen einige der Fondspositionen im Energiesektor aus.
- Aled Smith nahm den globalen Chemiekonzern Solvay neu ins Portfolio auf und veräußerte die Position in Google.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Wertentwicklung

Die globalen Aktienmärkte gaben im Mai stark nach. Die Hauptsorge der Anleger galt der Eurozone, wo die Wahlergebnisse in Griechenland, Frankreich und Deutschland zeigten, dass die Unterstützung der Bevölkerung für die Sparmaßnahmen nachlässt. In den USA fielen die Konjunkturdaten insbesondere in der ersten Monatshälfte relativ positiv aus. Eine Geschäftsumfrage für den Fertigungssektor wies eine weitere Verbesserung aus und die Verkäufe von bestehenden Eigenheimen stiegen mit der höchsten jährlichen Rate seit fast zwei Jahren. Im späteren Monatsverlauf jedoch wurden schwächere Daten für das Verbrauchervertrauen veröffentlicht und das BIP-Wachstum für das 1. Quartal wurde nach unten korrigiert. In China wurden Anzeichen einer Konjunkturabkühlung vermeldet, darunter enttäuschende Handelszahlen für April und im siebten Monat in Folge eine schwache Geschäftsumfrage für den Fertigungssektor. Angesichts der zunehmend trüben Konjunkturaussichten überraschte es kaum, dass zyklische Titel schlecht

abschnitten. Die größten Performanceeinbußen entstanden dem Fonds durch die Titelselektion im Energiesektor.

Positive Beiträge

Das Online-Reiseempfehlungsportal TripAdvisor leistete die größten positiven Performancebeiträge. Die Ergebnisse des Unternehmens für das 1. Quartal fielen erfreulich aus und übertrafen die Umsatz- und Gewinnschätzungen der meisten Analysten. Das Unternehmen zählt zu den eher wachstumsorientierten Positionen des Fonds und setzt seine Strategie weiterhin erfolgreich um.

Das US-Schwergewicht General Electric, in dem der Fonds eine deutlich übergewichtete Position hält, schnitt besser als der Gesamtmarkt ab. Nach Ansicht des Fondsmanagers hat die Geschäftsleitung eine Rückbesinnung auf das Wesentliche eingeleitet, mit einer Schrumpfung der Finanzsparte und einer Fokussierung auf das Kerngeschäft des Unternehmens.

Wie zuvor erwähnt, waren im Mai insbesondere defensive Titel gefragt. Bedeutende Performancebeiträge für den Fonds stammten vom US-Gesundheitskonzern Eli Lilly, dem US-amerikanischen Hersteller von Markennahrungsmitteln Heinz und dem japanischen Gesundheitskonzern Kobayashi Pharmaceutical, der mit seinen Gewinnen für das Geschäftsjahr und seiner Dividende die Analystenschätzungen übertraf.

Negative Beiträge

Energietitel, darunter Forest Oil und Repsol YPF, wirkten sich negativ auf die Wertentwicklung aus. Forest Oil ist einer der führenden unabhängigen Öl- und Gaskonzerne in den USA mit wertvollen Reserven in mehreren Bundesstaaten. Der Kurs von Repsol brach ein, nachdem die argentinische Regierung im April die Verstaatlichung von YPF bekannt gab, an dem Repsol einen Anteil von 57 % hielt. Das Unternehmen hat Maßnahmen zur Bilanzstärkung durch Dividendenkürzungen und die Veräußerung von Geschäftsbereichen, die nicht zum

Kerngeschäft gehören, angekündigt; zudem fordert der Konzern eine Entschädigung in Höhe von mindestens 10 Mrd. USD.

Pioneer, der japanische Hersteller von Audio- und Videoausstattung für den Gebrauch im Haus, in der Industrie und im Auto, meldete zwar Gewinne im Rahmen der Erwartungen, reduzierte jedoch seine Prognosen für die Gewinnentwicklung. Der Aktienkurs gab daraufhin nach.

Wichtigste Veränderungen

Aled Smith nahm im Berichtsmonat den globalen Chemiekonzern Solvay neu ins Portfolio auf. Das Unternehmen hat vor Kurzem den Kauf seines Konkurrenten Rhodia abgeschlossen und wir sind der Meinung, dass der Markt die möglichen Synergien durch eine Zusammenführung der beiden Unternehmen unterschätzt. Der CEO von Rhodia wurde zum CEO des fusionierten Konzerns ernannt und verfügt über eine gute Erfolgsbilanz bei Unternehmensrestrukturierungen, nachdem er zuvor Rhodia rationalisiert hat.

Die bedeutendste Veräußerung war der Verkauf des Internet-Suchmaschinenanbieters Google. Ursprünglich beruhte das Investment des Fondsmanagers auf der Erwartung, dass sich Google zu einem reiferen Unternehmen mit einer Fokussierung auf die Maximierung des Shareholder-Value entwickeln würde. Im April kündigte der Konzern Pläne zur Einführung einer neuen stimmrechtslosen Aktienklasse an, mit der die Gründer stärkere Kontrolle über Google erlangen können. Nach Ansicht des Fondsmanagers stellt dies keine gute Corporate-Governance-Praxis dar; die Position wurde daher aufgelöst.

Fondsfakten

Fondsmanager seit	30. September 2002
Fondsvolumen (Mio.)	€1.080,98
Vergleichsindex	MSCI AC World
Anzahl der Positionen	78
Portfolio-Umschlag über	
12 Monate	131,9 %
Nom. OEIC Anteilsklasse	Euro-Anteilsklasse A
ISIN Nummer	GB0030934490
Bloomberg	MGGLEAA LN
SEDOL-Code	3093449

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating **★★★**

Gewichtung von Industrien (%)

	Fonds	Index	Relativ
Industrie	21,4	10,5	10,9
Gesundheitswesen	11,9	9,4	2,5
Nicht-Basiskonsumgüter	13,2	10,7	2,5
Informationstechnologie	15,2	13,0	2,2
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	6,6	7,5	-0,9
Versorger	1,6	3,8	-2,2
Energie	8,4	10,8	-2,4
Basiskonsumgüter	8,3	10,7	-2,4
Telekommunikationsdsltgn.	1,6	4,6	-3,0
Finanzdienstleistungen	11,1	19,0	-7,9
Kasse	0,8	0,0	0,8

Geografische Aufteilung (%)

	Fonds	Index	Relativ
USA	53,4	47,9	5,5
Japan	14,3	7,8	6,5
Deutschland	4,9	2,9	2,0
Großbritannien	4,6	8,2	-3,6
Frankreich	2,9	3,2	-0,3
Australien	2,1	3,1	-1,0
Italien	2,0	0,7	1,3
Hongkong	1,9	1,1	0,8
Sonstige	13,2	25,3	-12,1
Kasse	0,8	0,0	0,8

Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Index	Relativ
Mega-Cap (\$50 Mrd.+)	26,2	34,3	-8,1
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	32,8	39,1	-6,3
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	29,5	23,6	5,9
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	10,8	3,0	7,8
Kasse	0,8	0,0	0,8

Größte Positionen (%)

	Fonds	Index	Relativ
General Electric	3,4	0,8	2,6
Wells Fargo	2,4	0,6	1,8
Ebay	2,4	0,2	2,2
Pfizer	2,4	0,6	1,8
Hitachi	2,3	0,1	2,2
Qualcomm	2,2	0,4	1,8
Nidec	2,0	0,0	2,0
Eli Lilly & Co.	2,0	0,2	1,8
Lowe's	2,0	0,1	1,9
Intel Corp	1,9	0,5	1,4

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar Inc., Stand: 31. Mai 2012, Preis-Preis-Basis, bei Wiederanlage des Nettoertrags. Die Wertentwicklung ist jeweils auf Euro-Basis angegeben und bezieht sich auf den Kauf der thesaurierenden Euro-Anteilsklasse A.

Quelle der Portfolio-Angaben: M&G-Statistiken, Stand 31. Mai 2012, sofern nicht anders angegeben. **Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Telefonate können aufgezeichnet werden. Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde („Qualifizierte Anleger“). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgendeine weitere natürliche oder juristische Person.** Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxembourg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt.